

die Gewährung eines Bundeszuschusses zur Förderung der Behebung von Lawinenschäden in den Ländern Tirol, Salzburg, Kärnten, Steiermark und Vorarlberg **55** (13. 6. 1951) 1966—1967.

Änderungen auf dem Gebiete der Kriegsoferversorgung, die Opferfürsorgegesetz-Novelle, die 4. Arbeitslosenversicherungsgesetz-Novelle sowie die Kleinrentnergesetznovelle 1951 **62** (25. 7. 1951) 2162—2165.

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1952 (Spezialdebatte) **73** (12. 12. 1951) 2848—2853.

den Tätigkeitsbericht des Rechnungshofes für das Verwaltungsjahr 1951 **89** (14. 5. 1952) 3410—3413.

die Abänderung des Beamten-Überleitungsgesetzes vom 22. August 1945, StGBI. Nr. 134 **94** (3. 7. 1952) 3689—3691.

dienstrechtliche Maßnahmen für vom Nationalsozialistengesetz betroffene öffentliche Bedienstete (tatsächliche Berichtigung) **97** (18. 7. 1952) 3902.

die Führung des Bundeshaushaltes vom 1. Jänner bis 31. Mai 1953 **102** (12. 11. 1952) 4091—4096.

Anträge, betr.:

Abänderung des Kinderbeihilfengesetzes (125/A) **94** (3. 7. 1952) 3630.

Finanz- und Budgetausschuß **95** (16. 7. 1952) 3694.

Änderungen auf dem Gebiete der Kriegsoferversorgung (126/A) **94** (3. 7. 1952) 3630.

Ausschuß für soziale Verwaltung **95** (16. 7. 1952) 3694.

Erledigt durch den Bericht und Antrag 643 d. B., siehe Sachregister unter „Sozialversicherung und soziale Fürsorge“.

Abänderung des Invalideneinstellungsgesetzes (127/A) **94** (3. 7. 1952) 3630.

Ausschuß für soziale Verwaltung **95** (16. 7. 1952) 3694.

Erledigt durch den Bericht und Antrag 644 d. B., siehe Sachregister unter „Arbeitsrecht“.

Abänderung und Ergänzung des Rechnungshofgesetzes (Rechnungshofgesetznovelle 1952) (130/A) **96** (17. 7. 1952) 3753.

Rechnungshofausschuß **97** (18. 7. 1952) 3826.

Entschließungsantrag, betr.:

die Vorlage des Rechnungshofberichtes über die Gebarungsprüfung bei den verstaatlichten Banken (angenommen) **89** (14. 5. 1952) 3412 und 3429—3430.

GSCHNITZER Franz, Dr., Universitätsprofessor, Innsbruck.

Partei: Österreichische Volkspartei.

Wahlkreis: 18 (Tirol).

Angelobung: **1** (8. 11. 1949) 2.

Gewählt in:

den Außenpolitischen Ausschuß (Mitglied) **4** (25. 11. 1949) 78.

den Unterrichtsausschuß (Mitglied) **4** (25. 11. 1949) 77.

den Ausschuß für Verfassung und Verwaltungsreform (Mitglied) **4** (25. 11. 1949) 77.

Redner in der Verhandlung über:

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1950 (Spezialdebatte) **17** (9. 3. 1950) 446—449, **18** (14. 3. 1950) 500—503.

den Tätigkeitsbericht des Rechnungshofes für das Verwaltungsjahr 1950 **54** (6. 6. 1951) 1958—1959.

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1952 (Spezialdebatte) **68** (7. 12. 1951) 2505—2507, **69** (8. 12. 1951) 2568—2576.

Schaffung eines Bundesgesetzes über die Unzulässigkeit der Geltendmachung von Rückstellungsansprüchen **79** (31. 1. 1952) 3096 bis 3105.

die Erläuterung des § 17 des Währungsschutzgesetzes **93** (25. 6. 1952) 3608.

das Pferdetoto-Gesetz **93** (25. 6. 1952) 3616—3618.

die Belastetenamnestie, dienstrechtliche Maßnahmen für vom Nationalsozialistengesetz betroffene öffentliche Bedienstete und die Vermögensverfallsamnestie **97** (18. 7. 1952) 3890 bis 3895.

das Übereinkommen mit Italien zur Förderung der kulturellen Beziehungen **99** (22. 10. 1952) 3941—3945.

die Anfragebeantwortung des Bundesministers für Inneres Helmer, betr. Behinderung der Wahlwerbung und der Verwaltung durch Eingriffe von Besatzungsmächten **103** (20. 11. 1952) 4140—4142.

Antrag, betr.:

die Valorisierung der Beamtengehälter (136/A) **101** (30. 10. 1952) 3985.

Finanz- und Budgetausschuß **102** (12. 11. 1952) 4022.

Anfragen, betr.:

die Durchführung des Pariser Abkommens (29/J) **7** (14. 12. 1949) 121.

Nationalrat: Gschnitzer—Hartleb.

73

die Stellungnahme der Regierung zur Frage, ob das Konkordat gilt und ob der Anschluß im Jahre 1938 eine Annexion oder eine Okkupation war (93/J) **17** (9. 3. 1950) 423.

die Prüfung für die Aufnahme in den richterlichen Dienst (527/J) **95** (16. 7. 1952) 3694.

Beantwortet vom Bundesminister für Justiz Dr. Gerö am 1. 10. 1952 (504/AB) **98** (15. 10. 1952) 3918 und 3919.

GSCHWEIDL Rudolf, Lagerhalter, Puchberg am Schneeberg.

Partei: Sozialistische Partei Österreichs.

Wahlkreis: 9 (Viertel unterm Wienerwald).

Angelobung: **1** (8. 11. 1949) 2.

Gewählt in:

den Finanz- und Budgetausschuß (Ersatzmitglied) **3** (23. 11. 1949) 68.

Austritt am 20. 11. 1951.

den Handelsausschuß (Ersatzmitglied) **3** (23. 11. 1949) 68.

den Rechnungshofausschuß (Mitglied) **3** (23. 11. 1949) 68.

Schriftführer **3** (23. 11. 1949) 69.

den Zollausschuß (Mitglied) **4** (25. 11. 1949) 78.

Redner in der Verhandlung über:

das Finanzausgleichsgesetz 1950 **9** (16. 12. 1949) 168—169.

die Genehmigung des Bundesrechnungsabschlusses für 1948 **10** (11. 1. 1950) 206—208.

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1952 (Spezialdebatte) **73** (12. 12. 1951) 2845—2847.

Anfragen, betr.:

Beschlagnahme von Inländer-Rum in dem GÖC-Lagerhaus in Villach (19/J) **5** (1. 12. 1949) 81.

Beantwortet vom Bundesminister für Finanzen Dr. Margaretha am 12. 1. 1950 (22/AB) **11** (25. 1. 1950) 220 und 221.

Demokratisierung der Bezirksverwaltungen in Niederösterreich (51/J) **10** (11. 1. 1950) 199.

Beantwortet vom Bundesminister für Inneres Helmer am 5. 3. 1951 (195/AB) **49** (7. 3. 1951) 1838.

finanzielle Unterstützung des Bergrettungsdienstes (202/J) **46** (31. 1. 1951) 1801.

Beantwortet vom Bundesminister für Inneres Helmer am 7. 4. 1951 (220/AB) **52** (17. 5. 1951) 1922.

die Geschäftsverbindung der „Österreichischen Verkehrswerbung“ mit dem Verlag Heinrich Bauer (438/J) **85** (27. 3. 1952) 3225.

Beantwortet vom Bundesminister für Handel und Wiederaufbau Böck-Greissau am 14. 5. 1952 (429/AB) **89** (14. 5. 1952) 3390.

die Beantwortung der Interpellation 438/J (473/J) **89** (14. 5. 1952) 3389.

die Geschäftsverbindung der „Österreichischen Verkehrswerbung“ mit dem Verlag Heinrich Bauer (518/J) **93** (25. 6. 1952) 3578.

Beantwortet vom Bundesminister für Handel und Wiederaufbau Böck-Greissau am 10. 10. 1952 (509/AB) **98** (15. 10. 1952) 3918 und 3919.

GUMPLMAYER Hans, Buchhalter, Wien.

(Ersatzmann für Körner.)

Partei: Sozialistische Partei Österreichs.

Wahlkreis: 5 (Wien Südost).

Angelobung: **56** (20. 6. 1951) 1978.

Gewählt in:

den Finanz- und Budgetausschuß (Ersatzmitglied) am 15. 11. 1951.

H.

HARTLEB Karl, Landwirt, St. Georgen, Post Neumarkt.

Partei: Wahlpartei der Unabhängigen.

Wahlkreis: 23 (Obersteier).

Angelobung: **1** (8. 11. 1949) 2.

Zuschriften in Immunitätsangelegenheiten:

Bezirksgericht Neumarkt (Ehrenbeleidigung) — Immunitätsausschuß **2** (9. 11. 1949) 5 und 6.

Bericht: 10 d. B. (Dr. Stüber).

Verhandlung und Beschluß auf Auslieferung **4** (25. 11. 1949) 75.

Kreisgericht Leoben (Ehrenbeleidigung) — Immunitätsausschuß **3** (23. 11. 1949) 50.

Bericht: 12 d. B. (Dr. Stüber).

Verhandlung und Beschluß auf Auslieferung **4** (25. 11. 1949) 76.

Bezirksgericht Leoben (§§ 209 und 321 St.G.) — Immunitätsausschuß **11** (25. 1. 1950) 221.

Bericht: 82 d. B. (Dr. Stüber).

Verhandlung und Beschluß auf Nichtauslieferung **13** (15. 2. 1950) 317.